

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Verkehrspolitik

Nr. 398/12 vom 19. September 2012

Hans-Jörn Arp: Volle Unterstützung für Vorstoß zu Blitzerwarnern!

Der schleswig-holsteinische CDU-Verkehrsexperte Hans-Jörn Arp unterstützt den Vorstoß der CDU-Bundesverkehrspolitiker zur Aufhebung des strikten Verbotes von Radarwarnern:

„Dieser Vorstoß erhöht gleichzeitig die Verkehrssicherheit und die Akzeptanz der Autofahrer“, so Arp heute (19. September 2012) in Kiel.

Geblixt werden dürfe ausdrücklich nur an besonders gefährlichen Stellen. Eine frühzeitige Warnung der Autofahrer vor Blitzern würde dementsprechend rechtzeitig vor diesen gefährlichen Stellen für eine angepasste Geschwindigkeit sorgen. Nichts anderes passiere im Übrigen über die Durchsagen der Radiosender.

„Wenn wir diese Maßnahme erlauben, dann zeigen wir damit auch glaubwürdig, dass es beim Blitzen tatsächlich um die Vermeidung von Gefahren und nicht um zusätzliche Staatseinnahmen geht. Wer dagegen ist, der beweist nur, dass er mit den Blitzern abzocken will“, so Arp abschließend.